

Informationsveranstaltung Projekte linkes Seeufer

26. Februar 2026



Ablauf

- 1 Ausgangslage
- 2 Vorstudie «Werftplatz»
- 3 Aufwertung Alpenquai als Fuss- und Veloachse
- 4 Fragen und Rückmeldungen zu «Werftplatz» und Alpenquai
- 5 Stand weitere Projekte linkes Seeufer
- 6 Marktstände inkl. Fragen und Apéro



1 Ausgangslage

Livia Schälli

**Leiterin Gebietsentwicklung und
öffentlicher Raum, Stadtplanung**

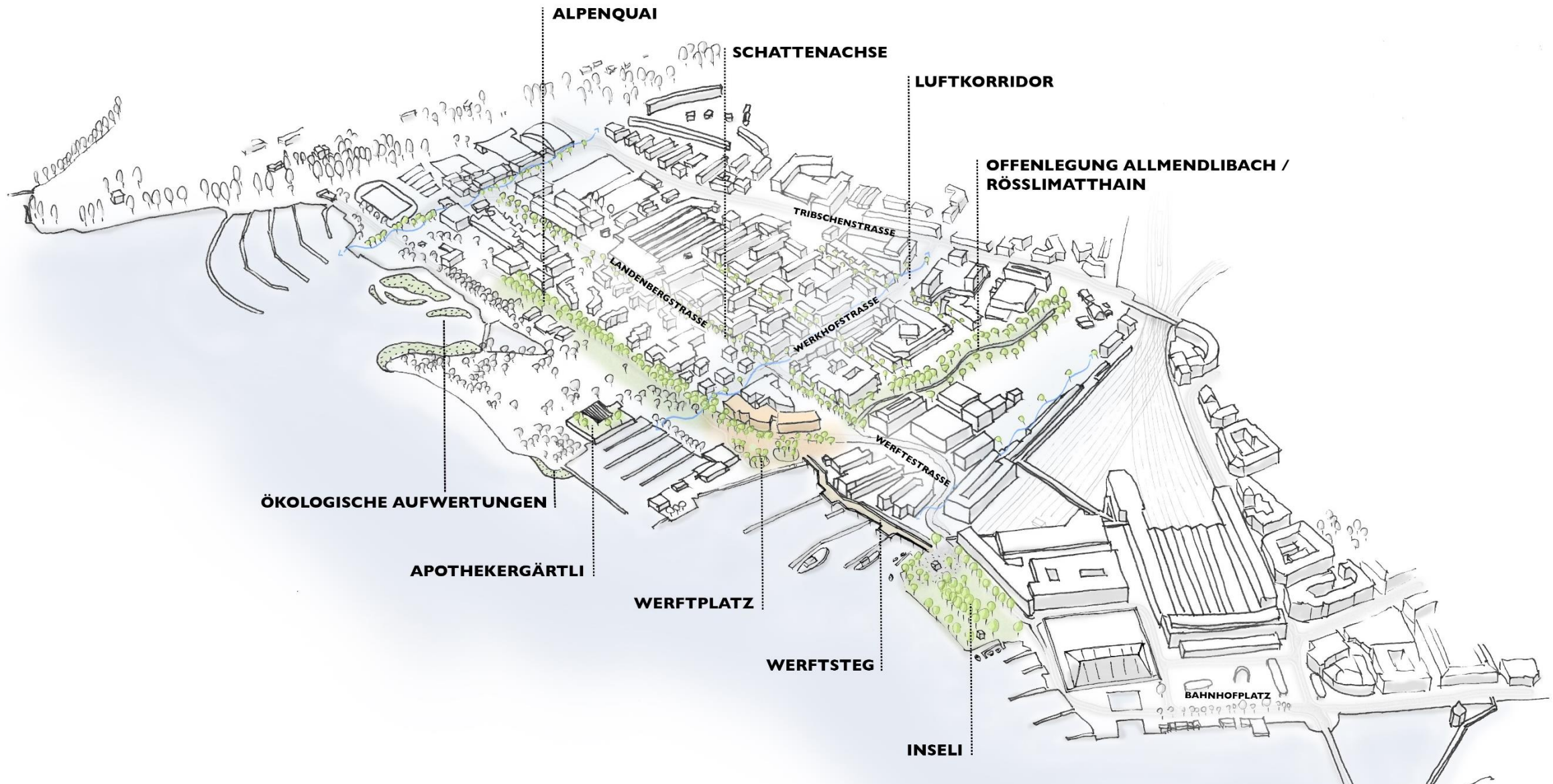
Entwicklungskonzept linkes Seeufer und Gebiet Tribtschen



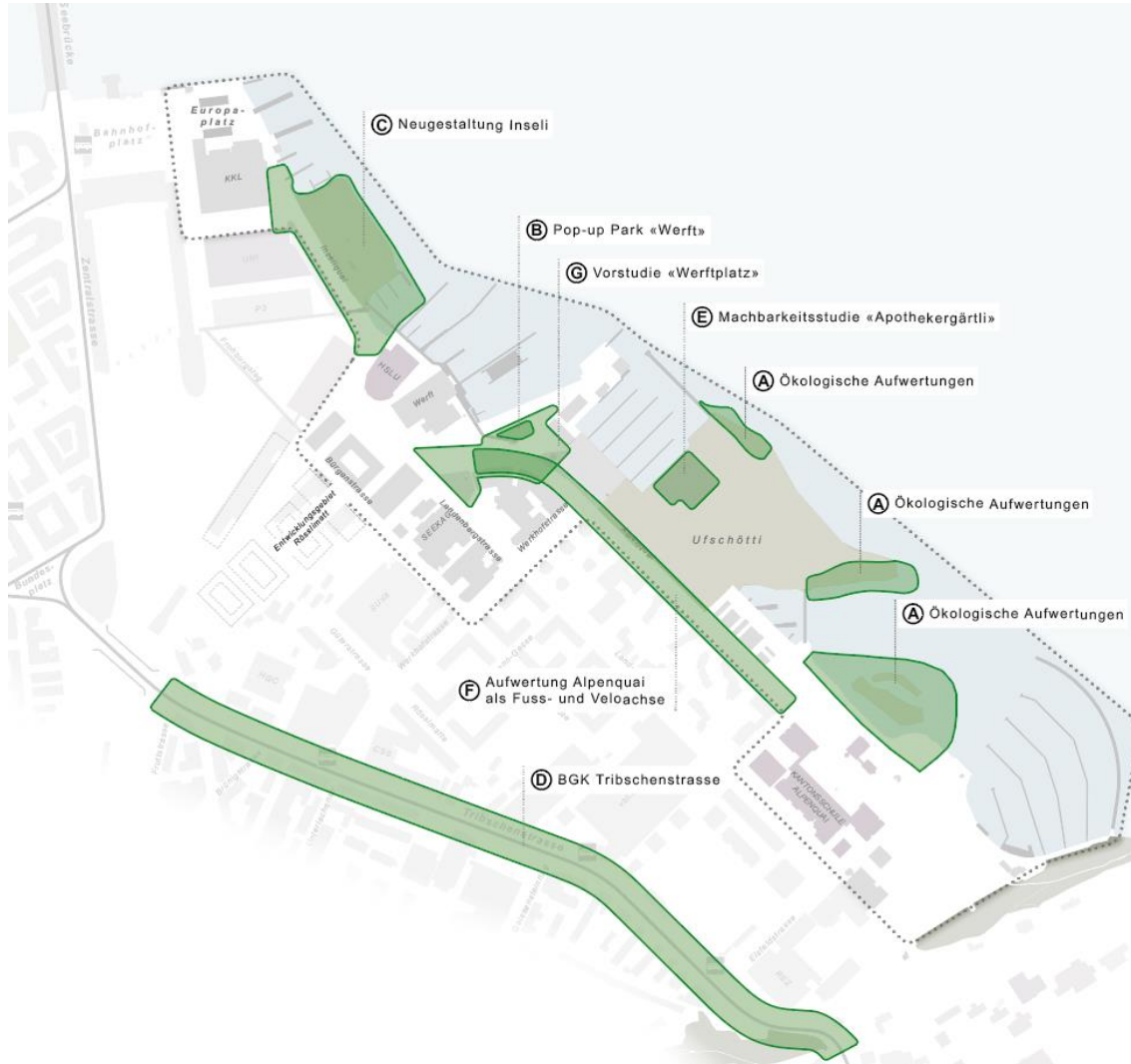
Die fünf Grundsätze aus der Testplanung linkes Seeufer



Zukunftsbild Entwicklungskonzept linkes Seeufer



Umsetzungsprojekte EK linkes Seeufer (B+A 18/2021)



Projekt	Zeitraum
A Ökologische Aufwertungen	ab 2021
B Pop-up-Park > Sportzwischennutzung «Werft»	ab 2022
C Neugestaltung Inseli	ab 2022
D Tribtschenstrasse	ab 2022
E «Apothekergärtli»	ab 2023
F Aufwertung Alpenquai als Fuss- und Veloachse	ab 2023
G Vorstudie «Werftplatz»	ab 2023

2 Vorstudie «Werftplatz»

Sybille Vogel

Projektleiterin Stadtplanung



Perimeter und Ziele

- Der zu schaffende «Werftplatz» soll zum Scharnier zwischen der urbanen und naturnahen Ufergestaltung und zu einem urbanen Begegnungsort werden
- Qualitativ hochstehender Freiraum für vielfältige Nutzergruppen
- Werftsteg soll als attraktive, sichere und hindernisfreie Fusswegverbindung neugestaltet werden

**Zielbild Vorstudie
«Werftplatz» -
Umsetzungshorizont**

Südlicher technischer Sporn:
kurz- bis mittelfristig, d.h. in den
nächsten 5-8 Jahren realisierbar

Stadtluzern
Variante Schluss nach DBL
Stadtbauliche Studie «Werftplatz» Luzern
Massstab 1:500

**Zielbild Vorstudie
«Werftplatz» -
Umsetzungshorizont**

Südlicher technischer Sporn:
kurz- bis mittelfristig, d.h. in den
nächsten 5-8 Jahren realisierbar

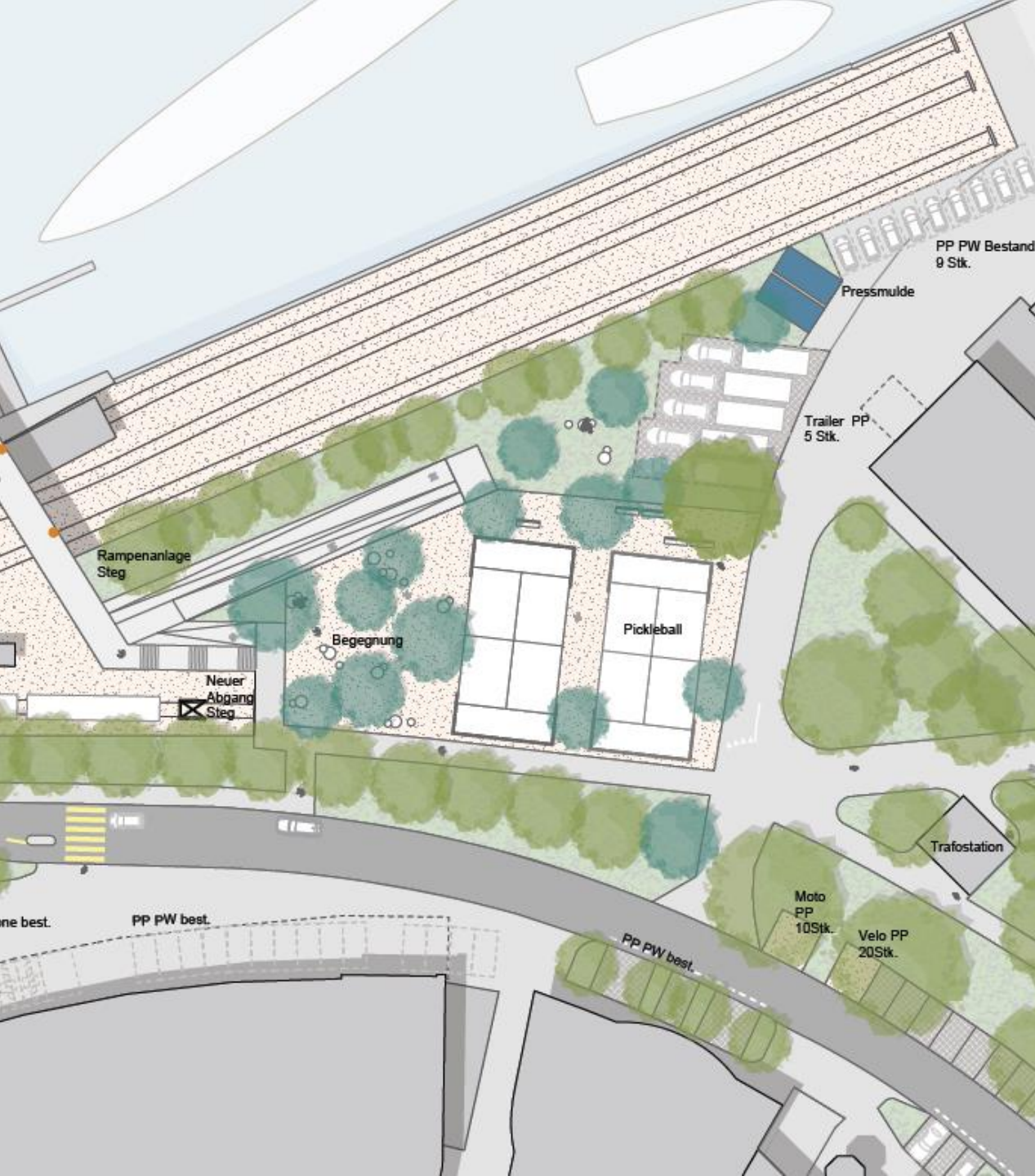
Stadtluzern
Variante Schluss nach DBL
Stadtbauliche Studie «Werftplatz» Luzern
Massstab 1:500

Südlicher technischer Sporn



Südlicher technischer Sporn «Werftplatz»

- Neu gestalteter Auf-/Abgang zum Werftsteg
- Sportnutzungen wie «Pickleball»
- Platzausgestaltung mit Sitzgelegenheiten und Bäumen
- Zirka fünf öffentlich zugängliche Trailerabstellplätze
- Verbesserung des Sicherheitsempfindens auf dem Werftsteg



Visualisierung südlicher technischer Sporn «Werftplatz»



Zielbild Vorstudie «Werftplatz» - Umsetzungshorizont

Südlicher technischer Sporn:
kurz- bis mittelfristig, d.h. in den
nächsten 5-8 Jahren realisierbar

Kiesparkplatz:
langfristig realisierbar

Kiesparkplatz



Buswendeplatz während Bauzeit DBL

- Kiesparkplatz wird während Bauzeit DBL ab 2033 als temporärer Buswendeplatz für Stadt- und Regionalbusse genutzt (Ersatz Bahnhofsplatz Nord)
- öffentliche Parkfelder am Alpenquai unterhalb des Kiesparkplatzes bleiben erhalten





Zukunftsidee für Kiesparkplatz: «Werfthain»

- Rückbau Buswendeplatz und Neugestaltung zu einem stadtklimatisch wertvollen Stadtraum
- Aufwertung des Verbindungsraums zwischen «Werftplatz» und «Werfthain»
- Pavillonbaute mit gastronomischem Angebot denkbar

Zielbild Vorstudie «Werftplatz» - Umsetzungshorizont

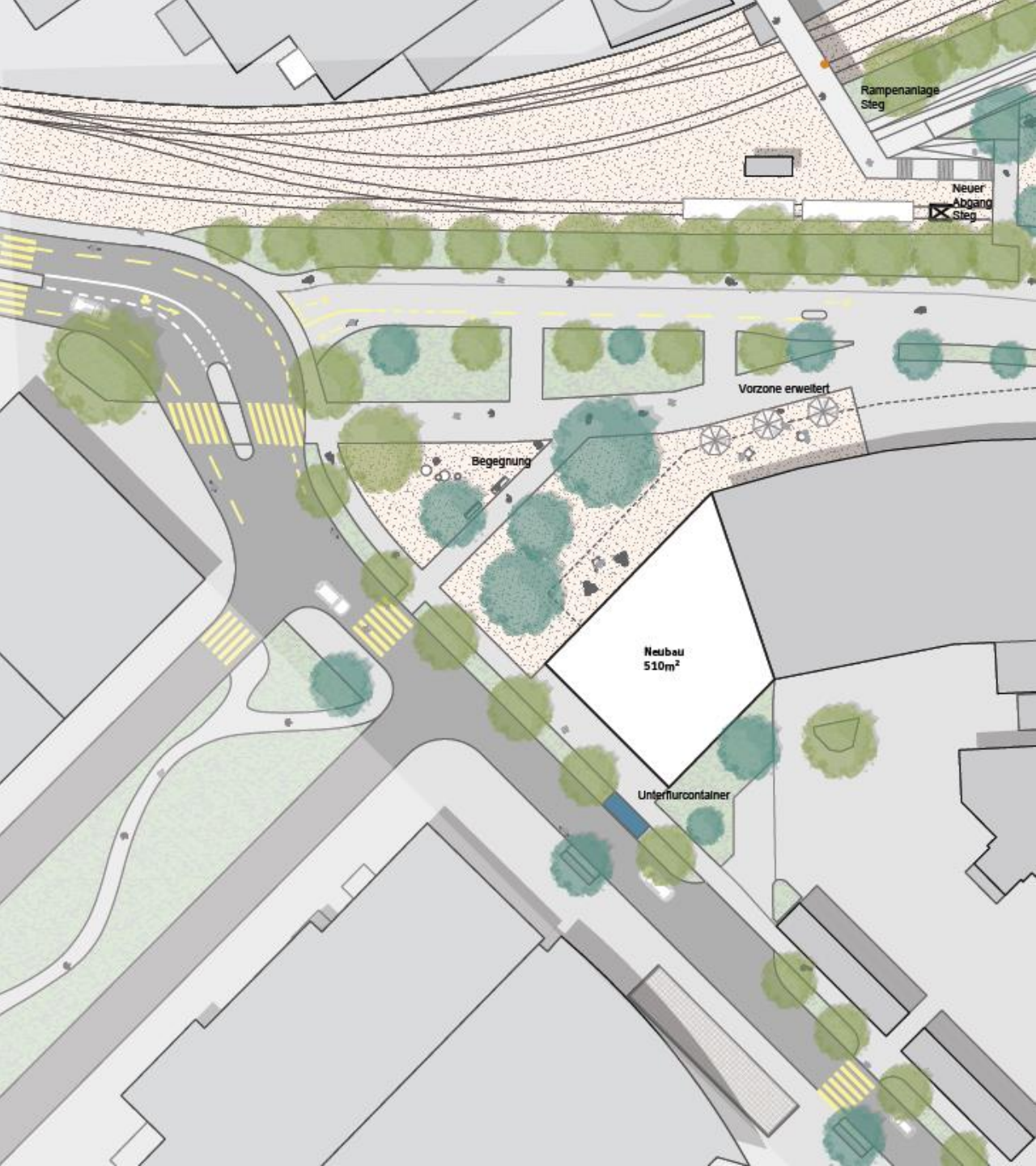
Südlicher technischer Sporn:
kurz- bis mittelfristig, d.h. in den
nächsten 5-8 Jahren realisierbar

Reisebusparkplatz Landenberg:
langfristig realisierbar

Kiesparkplatz:
langfristig realisierbar

Reisebusparkplatz Landenberg





Zukunfts-idee für Reisebus-parkplatz: «Landenberggärtli»

- Erste Vorstellungen für eine Neugestaltung des Reisebusparkplatzes Landenberg
- Städtebauliche Ergänzung mit publikumsorientierter Nutzung möglich
- «Landenberggärtli» mit Aufenthaltsqualität



Umsetzung «Werftplatz»

- 2026: B+A mit Kredit für Wettbewerb und Projektierung wird aktuell erarbeitet und kommt in den Grossen Stadtrat
- 2027: Ein Wettbewerb zur Ausgestaltung des Auf- bzw. Abgangs des Werftstegs und des «Werftplatzes» folgt
- 2027/2028: Vorprojekt
- 2028/2029: Bau- und Auflageprojekt
- 2030: B+A mit Kredit für Realisierung in den Grossen Stadtrat
- ab 2031: Realisierung
- 2032: Eröffnung

3 Aufwertung Alpenquai als Fuss- und Veloachse (Vorstudie)

Dario Buddeke

Projektleiter Mobilität, Tiefbauamt

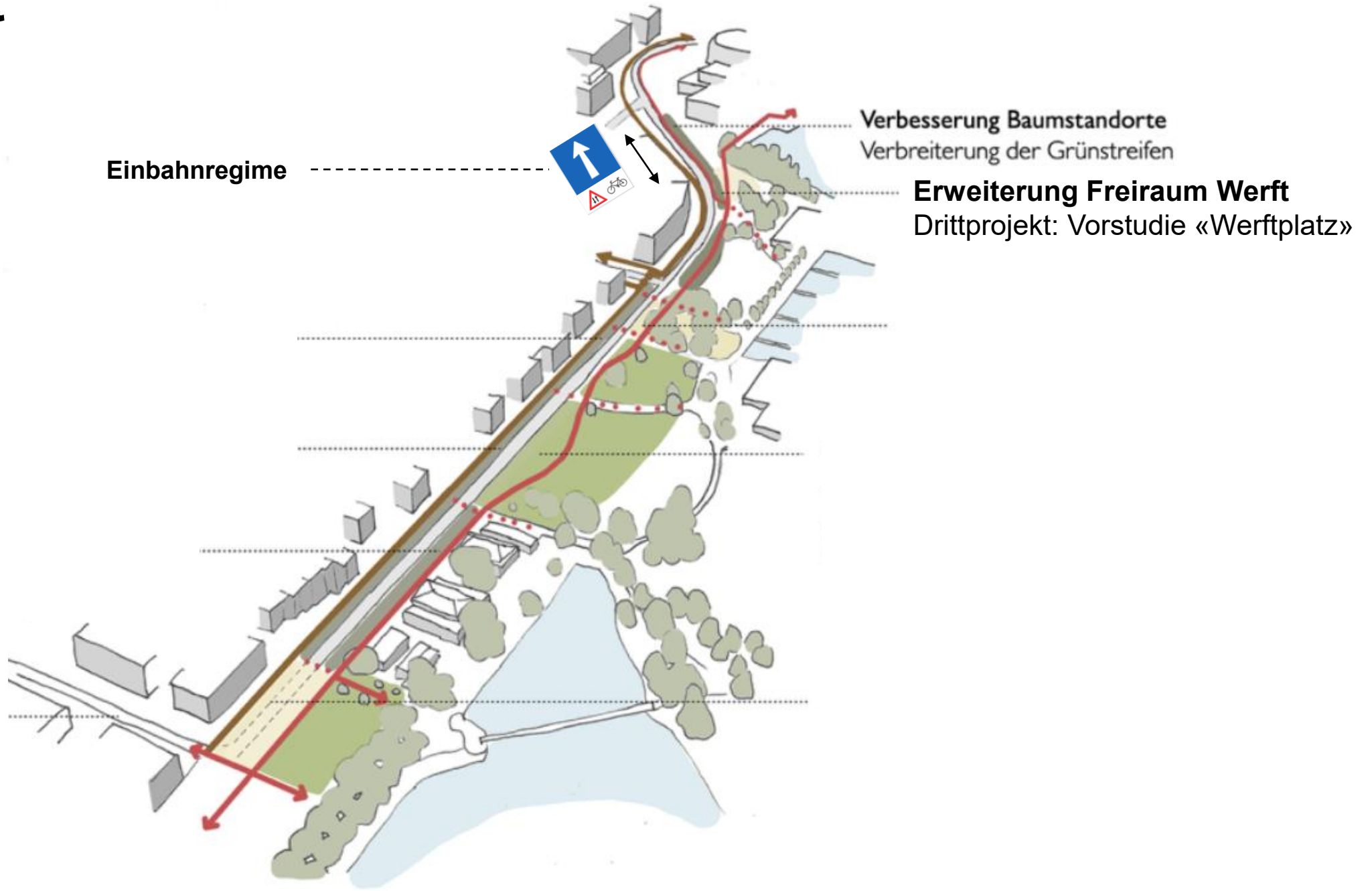
Perimeter und Ziele

- Attraktive und sichere Veloführung entlang des Alpenquais (Flanierroute) und bei der Kreuzung Werftstrasse – Landenbergstrasse (Velohauptroute)
- Maximale Entsiegelung, bestehendes Grünvolumen sichern und vergrössern und für die Bäume idealere Bedingungen schaffen
- Neue attraktive Freiräume mit gezielten Nutzungen
- Parkplatzangebot in Abstimmung mit Nutzungen und reduziertem Verkehrsaufkommen
- Entlastung des Alpenquais vom MIV und Reduktion des Parksuchverkehrs
- Gestalterischer Zusammenschluss des Strassenraumes mit dem Erholungsraum

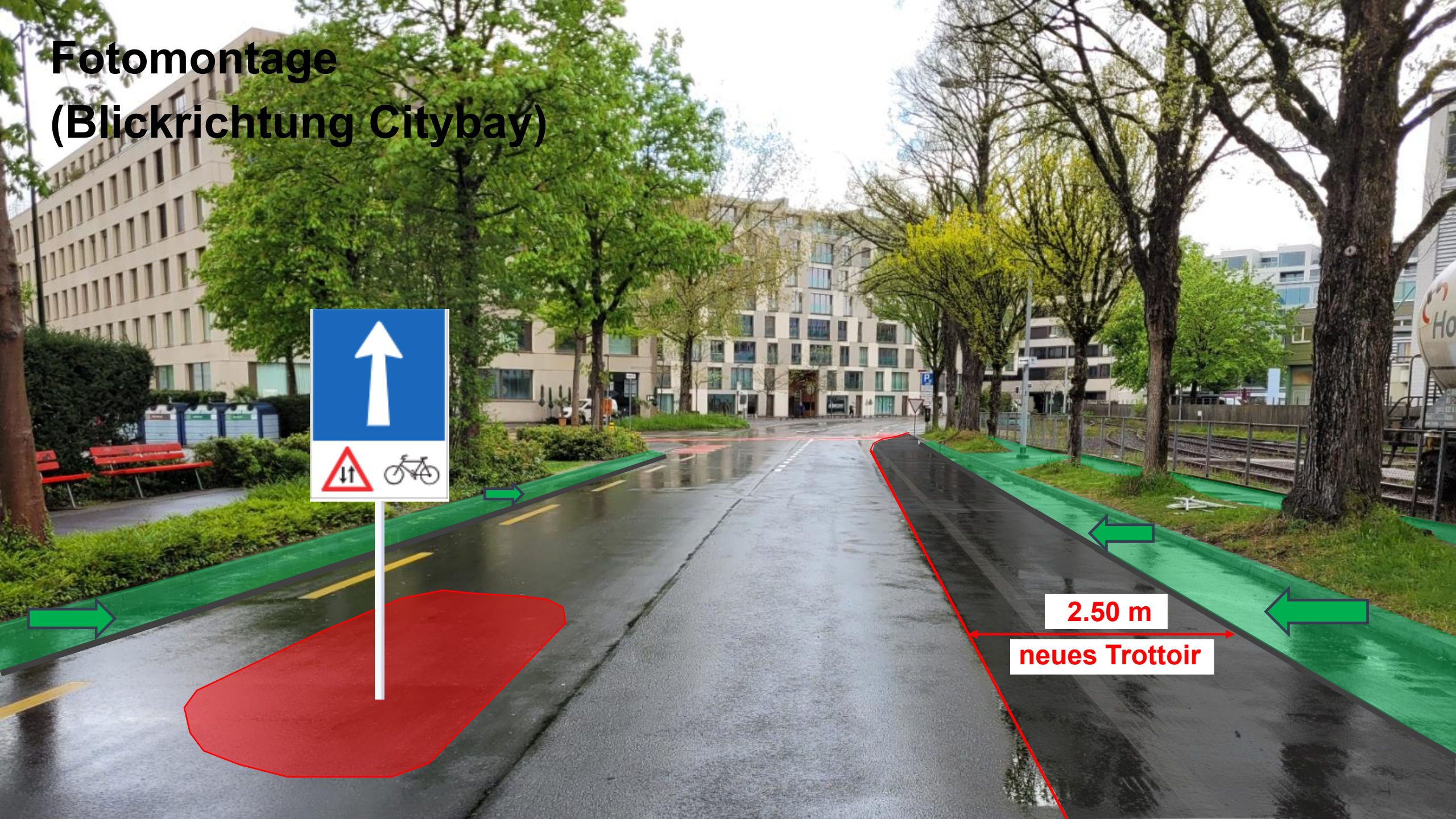


- Projektperimeter Aufwertung Alpenquai
- Betrachtungsperimeter Aufwertung Alpenquai
- Bearbeitungsperimeter Vorstudie «Werftplatz»

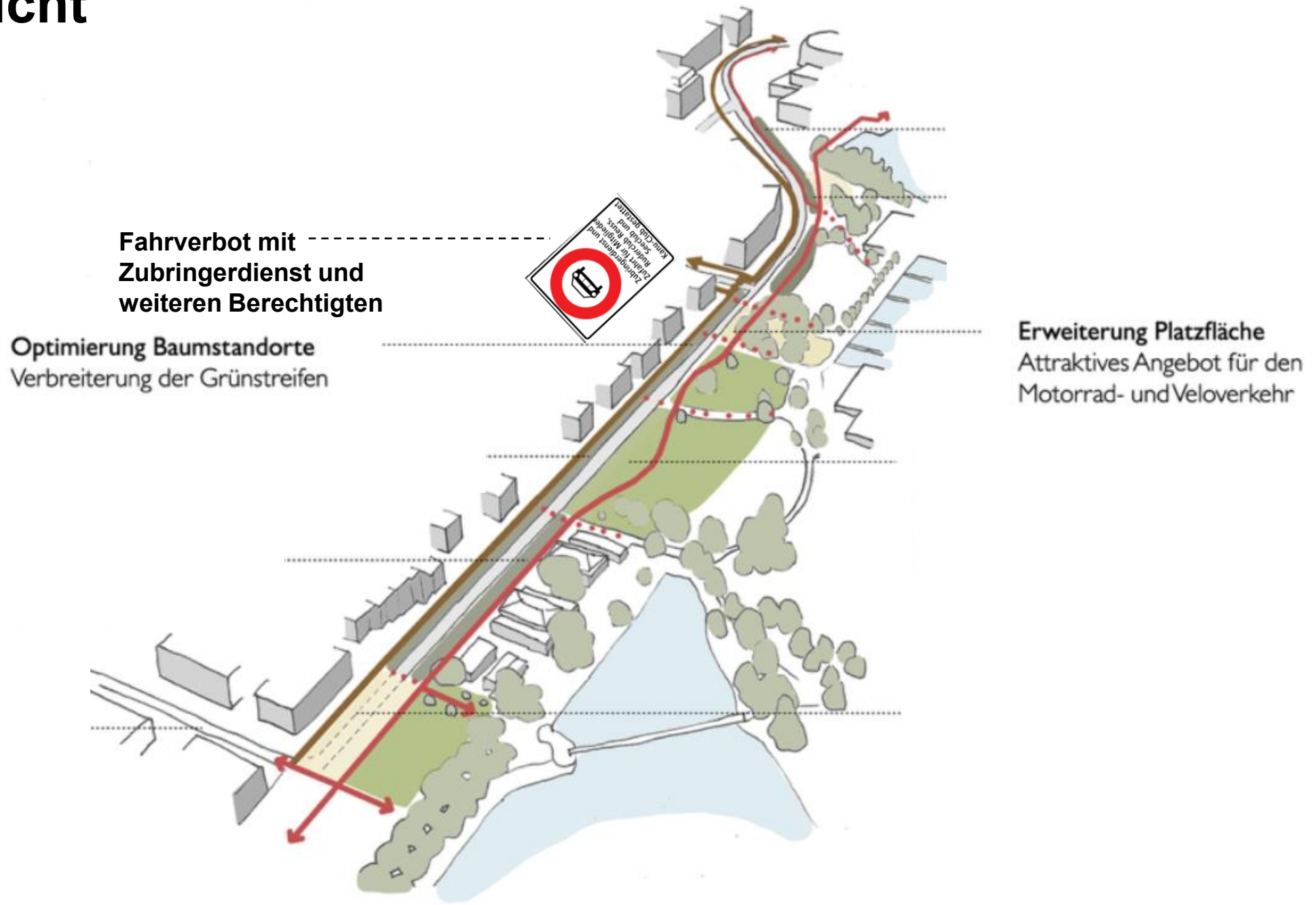
Übersicht



Fotomontage (Blickrichtung Citybay)



Übersicht



IST-Zustand (Höhe Kiesplatz)



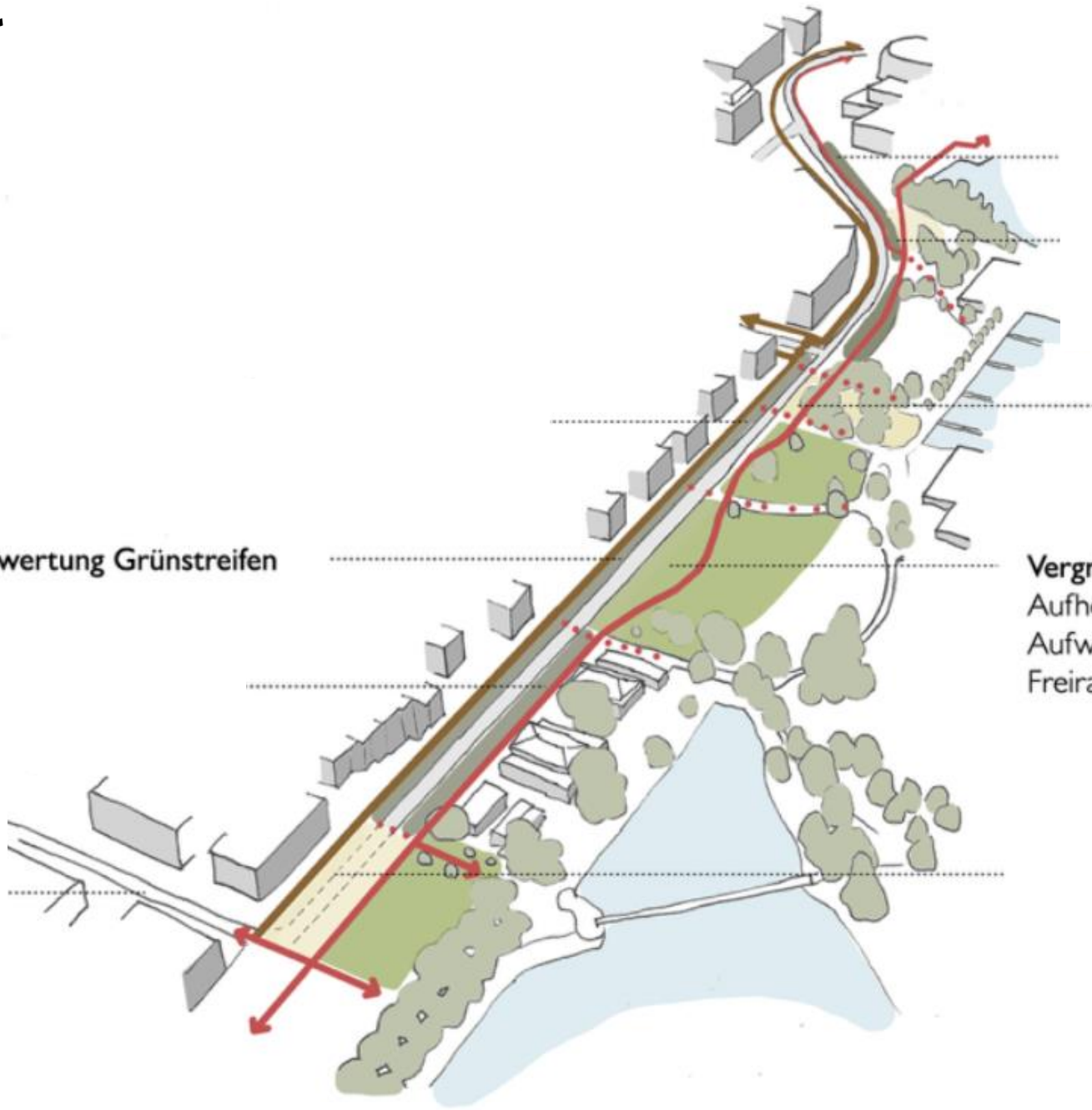
Visualisierung verkehrsberuhigter und naturnaher Alpenquai



Übersicht

Ökologische Aufwertung Grünstreifen

Vergrößerung des Freiraums Ufschötti
Aufhebung Parkfelder, ökologische
Aufwertung und neuer Fussweg durch den
Freiraum



Visualisierung verkehrsberuhigter und naturnaher Alpenquai

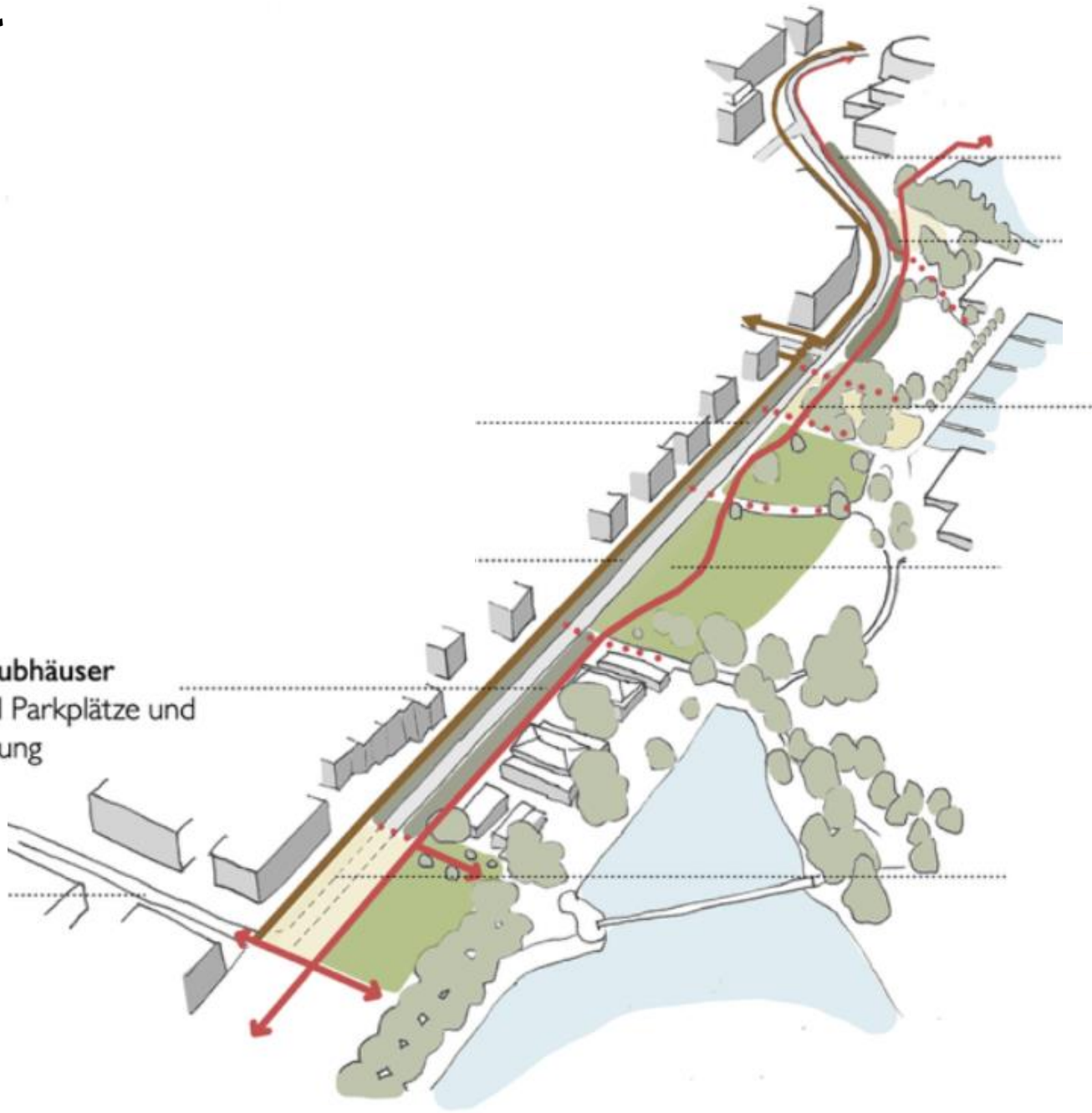




Visualisierung verkehrsberuhigter und naturnaher Alpenquai

Übersicht

Aufwertung Vorzone Clubhäuser
Erhalt bestimmter Anzahl Parkplätze und
landschaftliche Eingliederung

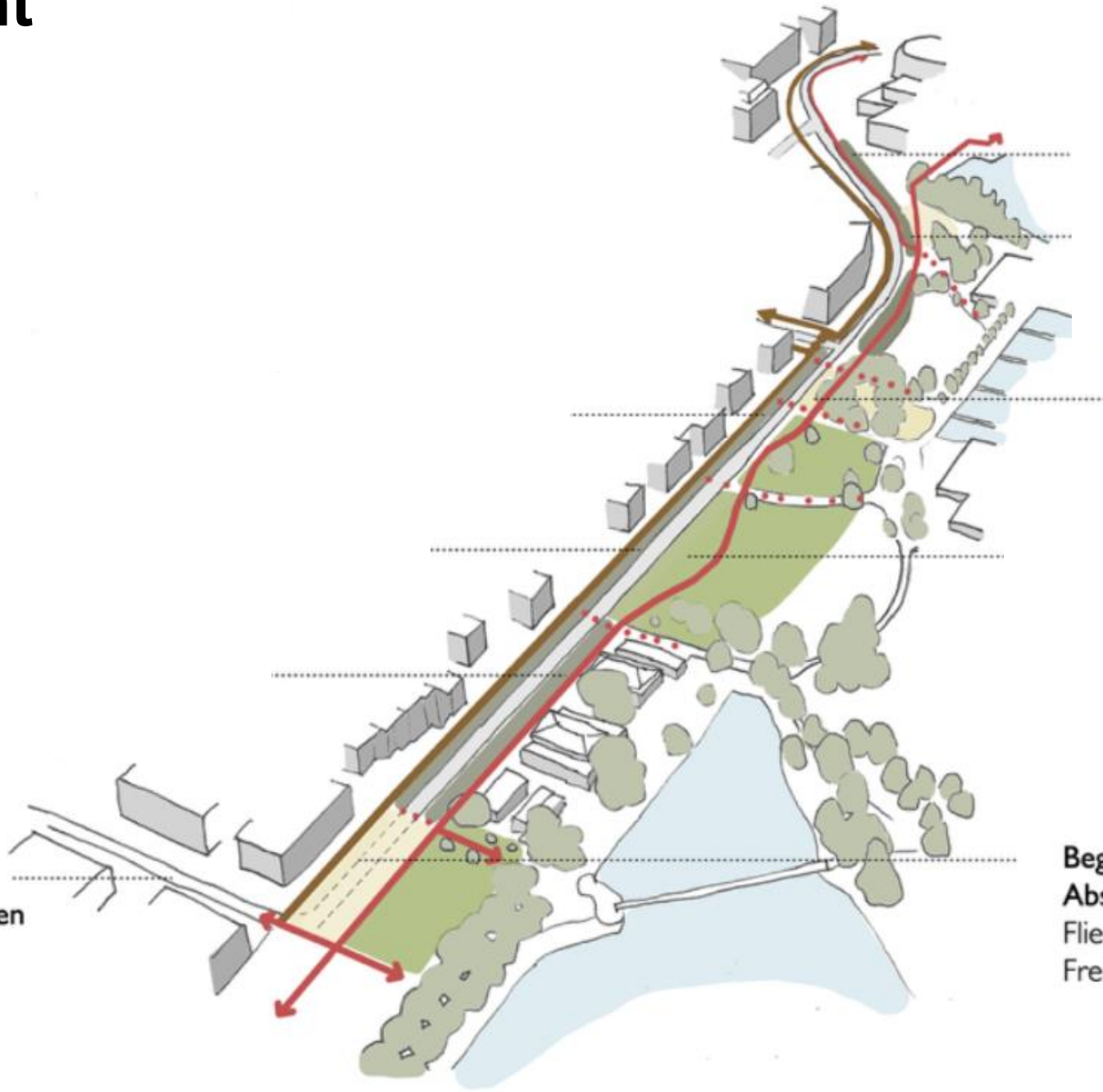


Visualisierung Optimierung Parkierung bei Wassersportclubs



Übersicht

Verbesserte Anbindung
Landenbergstrasse für den
Fuss- und Veloverkehr



Begegnungszone Alpenquai als
Abschluss und Wendebereich
Fließend Übergang in den
Freiraum Kantonsschule

IST-Zustand



Visualisierung Begegnungszone Alpenquai





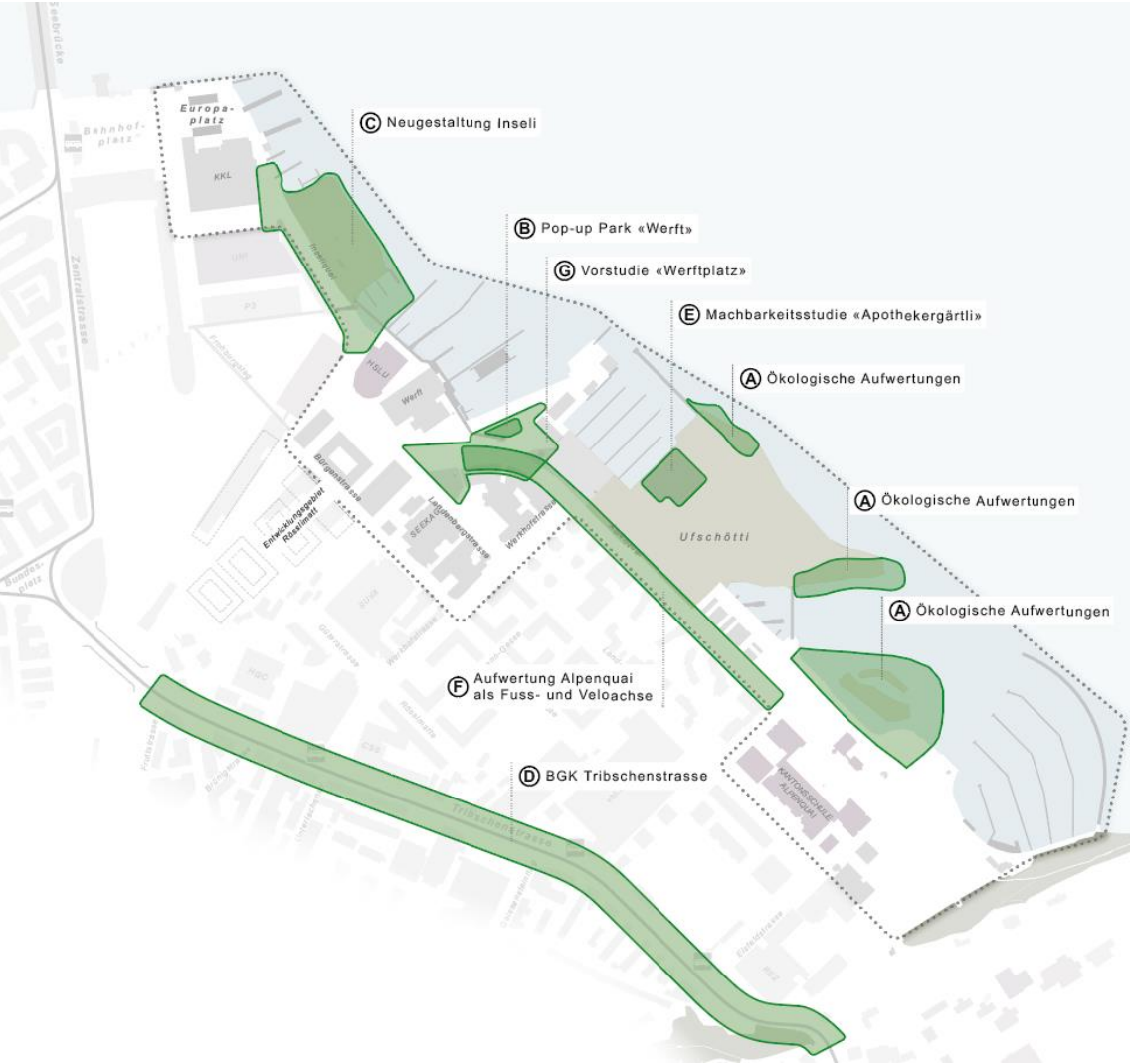
Umsetzung Aufwertung Alpenquai als Fuss- und Veloachse

- 2026/2027: Vorprojekt
- 2027/2028: Bau- und Auflageprojekt
- 2029/30: B+A mit Kredit für Realisierung im Grossen Stadtrat und Baubewilligung
- ab 2030: Realisierung
- 2032: Eröffnung

4 Fragen und Rückmeldungen zur Vorstudie «Werftplatz» und zur Fuss- und Veloachse Alpenquai

**5 Stand weitere Projekte
linkes Seeufer**

Umsetzungsprojekte EK linkes Seeufer (B+A 18/2021)



Projekt	Zeitraum
A Ökologische Aufwertungen	ab 2021
B Pop-up-Park > Sportzwischennutzung «Werft»	ab 2022
C Neugestaltung Inseli	ab 2022
D Tribschenstrasse	ab 2022
E «Apothekergärtli»	ab 2023
F Aufwertung Alpenquai als Fuss- und Veloachse	ab 2023
G Vorstudie «Werftplatz»	ab 2023

Ökologische Aufwertungen

Brutinseln Alpenquai

- Die Sanierungsarbeiten konnten bis Mitte 2025 erfolgreich abgeschlossen werden
- Die wichtigsten Ziele (v. a. Schilfförderung, Verbuschung eindämmen, Neophyten bekämpfen, offene Kiesflächen schaffen, Flachwasserzone für Fische aufwerten) wurden erreicht
- brütende und überwinternde Wasservögel haben die Inseln wieder sehr gut angenommen

Ökologische Aufwertungen Ufschötti-Süd / Nord

- laufende Erarbeitung Grundlagen bzw. Vorstudie



brütende Haubentaucher

Pop-up-Park ➡ Sport- zwischenutzung «Werft»

- Projekt wurde umgesetzt, Nutzung startete 2022
- Angebote der Schulen für die Kinder (z.B. Bemalung Pedalo)
- Umgestaltung mit Pickleball Feld ab Sommer 2026
- Zwischenutzung bis Neugestaltung «Werftplatz»



Neugestaltung Inseli

- Studienauftrag wurde im Jahr 2025 abgeschlossen und Siegerprojekt «Inseli bewegt!» von zwikr Studio öffentlich kommuniziert
- Projektierung ist im vollen Gange
- Voraussichtlich laufen Zwischennutzung und Buvetten bis 2028 mit Baustart Neugestaltung 2029 und Eröffnung Frühling 2031



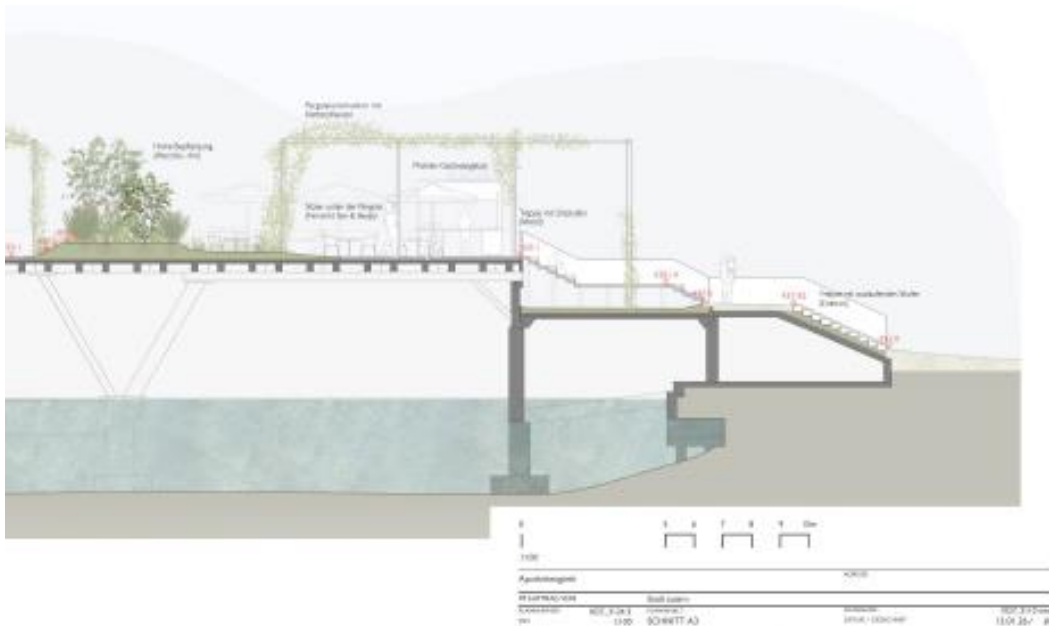
Tribschenstrasse

- Vorprojekt wird erarbeitet
- Fokus: Verkehrsplanung, Oberflächen-gestaltung, Werkleitungen
- Ende 2026: Vorprojekt / Infoveranstaltung
- Ende 2027: Bauprojekt / Volksabstimmung
- ab 2028/29: Bewilligung / Start Realisierung



«Apothekergärtli»

- Abschluss Vorprojekt in den nächsten Wochen
- Sommer 2026: Erarbeitung Bauprojekt
- Frühjahr 2027: B+A für Finanzierung Bau im Grossen Stadtrat
- November 2027: Baustart
- Sommer 2028: Eröffnung



Weitere Projekte am linken Seeufer



- Velohauptroute Landenbergstrasse aus dem Gegenvorschlag zur Veloinitiative – bereits umgesetzt
- Freiraumgestaltung Rösslimatte - in Planung
- Planung zum Tribschenmoos im Bereich des aktuellen vbl-Areals / Kickers – Planung wird vorbereitet

6 Marktstände und Apéro



Marktstände

«Werftplatz»

> Sybille Vogel, Stadtplanung

Alpenquai als Fuss- und Veloachse

> Dario Buddeke, Tiefbauamt

Tribschenstrasse

> Ullrich Pickert, Tiefbauamt

Apothekergärtli

> Claudio Läng, Stadtgrün

Inseli

> Livia Schälli, Stadtplanung

Schlusswort



Stadt Luzern

Stadtplanung

Hirschengraben 17

6002 Luzern

T 041 208 85 18

stadtplanung@stadtluzern.ch

www.stadtplanung.stadtluzern.ch